

Würdigung im Rahmen des Trauergottesdienstes für Dr. Walter Riedweg, Kirchgemeindeverband des Kantons Bern 8. November 2018

Liebe Trauerfamilie

Liebe Trauergemeinde

Der Hinschied unseres verehrten Vizepräsidenten und lieben Freundes – Dr. Walter Riedweg - macht uns betroffen und sprachlos. Noch bis vor wenigen Wochen und selbst vom Krankenbett aus begleitete er uns und unsere Arbeit mit höchster Anteilnahme und geistiger Präsenz.

Dieses hohe Engagement war bezeichnend für Walter Riedweg. Nach seiner Pensionierung stellte er seine reiche berufliche und militärische Erfahrung, seine Überzeugungen sowie seinen Ideenreichtum in den Dienst der kirchlichen Arbeit. Als Mann der Tat lancierte Walter immer wieder neue sinnvolle Projekte, welche praktisch umsetzbar waren, sichtbare Wirkung zeitigten und motivierte geeignete Menschen seines beachtlichen Netzwerkes zur Mitarbeit.

Seiner eigenen Kirche zutiefst verbunden war ihm die ökumenische Dimension der christlichen Kirchenlandschaft ein zentrales Anliegen. Mit Überzeugung stand er für ein pragmatisches ökumenisches Miteinander ein, welches er als notwendiges Zeichen der Zeit erkannte, um dem Erosionsprozess der christlich-abendländischen Kultur entgegenzuwirken - eine Entwicklung die ihn mit grosser Sorge erfüllte. So initiierte er auch neue Projekte stets unter einer ökumenischen Perspektive. Als er beispielsweise vor vielen Jahren eine Gruppe von Leuten mobilisierte, um Menschen beim Ausfüllen von Steuererklärungen behilflich zu sein – war es für ihn nur selbstverständlich, dass sich dieser sozialdiakonische Dienst nicht nur auf die Kirchgemeinde der eigenen Konfession beschränkte. .

Die Stellung und die Arbeit der Kirchgemeinden standen für ihn im Vordergrund. Hier bündelten sich die Bedürfnisse der Menschen an der Basis - und diese Menschen lagen ihm am Herzen. –

So war Dr. Walter Riedweg vor 15 Jahren Mitinitiant des Kirchgemeindeverbandes. Von da an arbeitete er unermüdlich - mit viel Hingabe und Kreativität - im Vorstand mit. Als erfahrener Finanzspezialist kümmerte er sich um die finanziellen Fragen des Verbandes und ganz besonders der Kirchgemeinden. Gesunde Finanzen und ein verantwortungsbewusster Umgang mit öffentlichen Geldern waren für ihn auch in den kirchlichen Institutionen vordringlich – in einem Umfeld also, in dem solche Überlegungen nicht immer selbstverständlich sind. - Er suchte nach Wegen, um die Finanzhaushalte der Kirchgemeinden zu entlasten. So organisierte er beispielsweise ein Revisorenteam, welches für Kirchgemeinden kostengünstige Rechnungsrevisionen durchführte. - Mit grosser Hingabe und Fachkompetenz arbeitete er auch in kantonalen Projektgruppen mit - so bei der Erarbeitung des neuen Kirchengesetzes oder bei der Einführung des neuen Rechnungslegungsmodells HRM2. Mit Leidenschaft setzte sich für eine vernünftige Umsetzung ein und stand vielen Kirchgemeinden unterstützend und beratend zur Seite.

Eine grosse Lücke hinterlässt Walter Riedweg jedoch nicht nur durch seine Schaffenskraft und Fachkompetenz, sondern auch durch seine ausgesprochene Menschlichkeit. Mit seiner gradlinigen Grundsatztreue war er uns ein hoch respektierter Kollege und durch seine gütige Menschlichkeit, sein grosszügiges Denken und seinen charmanten Humor ein liebenswerter Kamerad und Freund, den wir sehr vermissen werden.

Liebe Trauerfamilie - liebe Ida - in dankbarem Andenken an die Zeit mit Walter und seine unermesslichen Verdienste fühlen wir zutiefst mit Euch und wünschen Euch von Herzen alles Gute, viel Kraft und Gottes Segen.